



Mercedes-AMG investiert in Werkserweiterung

Mercedes-AMG investiert in Werkserweiterung
Mercedes-AMG investiert in Werkserweiterung
Am Standort Affalterbach werden mehrere Millionen Euro investiert
Bauarbeiten für Logistikzentrum und Parkhaus beginnen
Bauweise orientiert sich am "Green Building"-Programm der EU
Affalterbach - Ola Källenius, Vorsitzender der Geschäftsführung der Mercedes-AMG GmbH, hat heute gemeinsam mit dem Affalterbacher Bürgermeister Steffen Döttinger den symbolischen Spatenstich für die Erweiterung des Standortes gesetzt. "Mit dem Bau des neuen Logistikzentrums hier in Affalterbach knüpfen wir konsequent an unsere Wachstumsstrategie „Performance 50 an. Wir haben die Erweiterung unseres Programms von aktuell 22 auf rund 30 Modelle beschlossen und wollen unseren Absatz in den nächsten fünf Jahren von heute etwa 20.000 auf über 30.000 Fahrzeuge steigern", sagte Ola Källenius. "Unser Augenmerk ist dabei jedoch nicht nur auf das Wachstum, sondern auch auf die Nachhaltigkeit unseres Standortes gerichtet." Die Inbetriebnahme des Logistikzentrums, das sich an den Nachhaltigkeitsvorgaben des EU-Programms "Green Building" orientiert, und des Parkhauses für die Mitarbeiter ist für Herbst 2013 geplant. Die Neubauten entstehen auf einer Fläche von rund 6400 Quadratmetern, die an das Stammwerk angrenzt.
Zentralisierung der Kapazitäten in neuem Logistikzentrum
In dem neuen Logistikzentrum sollen zukünftig die Kapazitäten von Mercedes-AMG am Standort Affalterbach gebündelt werden. Durch diese Zentralisierung aller logistischen Tätigkeiten können steigende Anforderungen an die Logistik abgebildet werden und zugleich Transporte reduziert und damit die Straßen der Region weiter entlastet werden. Zudem ist ein Elektro-Routenzug innerhalb des Werksgeländes geplant, der in Zukunft die Gabelstapler am Standort ersetzen soll. Durch die Ausstattung der Logistikhalle mit einer modernen Regalanlage können zukünftig kürzeste Zugriffszeiten auf das Material realisiert werden. In der neuen Logistikhalle entstehen 70 Büroarbeitsplätze auf einer Fläche von rund 900 Quadratmetern. Neben der Logistikhalle wird ein Parkhaus errichtet, das über acht Teilebenen 425 Stellplätze für die Mitarbeiter bietet. Zusätzlich wird der Raum unter dem Parkhaus als Reifenlager genutzt. Somit werden die zur Verfügung stehenden Grundstücke optimal genutzt und der Grundflächenverbrauch gesenkt.
Orientierung am "Green Building"-Programm der EU
Einer der wichtigsten Aspekte im Rahmen der Konzeption des Bauvorhabens ist die Schonung der Umwelt: Mercedes-AMG hat sich für das Projekt das Ziel gesetzt, den Energieeinsparungsverordnungs-Standard (EnEV) um 25 % zu unterschreiten, wodurch eine Zertifizierung nach dem "Green Building"-Programm der EU ermöglicht wird. Die Performance-Marke setzt damit auch ein Zeichen zum nachhaltigen Wachstum des Unternehmens. Hoch effiziente Technik und die intelligente Gebäudegestaltung tragen dazu bei, diesem Anspruch gerecht zu werden. So sorgt beispielsweise eine gasbetriebene Brennstoffzelle mit hohem Wirkungsgrad für die Wärme-, Kälte- und Stromerzeugung im neuen Gebäude. Daneben leistet die Anlage auch einen Beitrag zum präventiven Brandschutz, indem sie durch die Nutzung der im Prozess entstehenden sauerstoffreduzierten Luft eine Brandentstehung im Reifenlager verhindert.
Durch weitere energiesparende und ressourcenschonende Maßnahmen - wie beispielsweise einer extensiven Dachbegrünung zur Schaffung von Regenwasserverdunstungsflächen und der Nutzung des Regenwassers - kann der Gedanke des "Green Building" weiter umgesetzt werden. Das neue Logistikzentrum leistet einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz und zur Weiterentwicklung des Umweltmanagements am Standort.
Über Mercedes-AMG
Die drei markanten Buchstaben "AMG" stehen weltweit für automobiler Höchstleistung, Exklusivität und dynamischen Fahrspaß. Als hundertprozentige Tochter der Daimler AG ist AMG die technologische Speerspitze des Konzerns im Segment der High-Performance-Automobile. Das 1967 von Hans Werner Aufrecht und Erhard Melcher gegründete Unternehmen manifestiert über eindrucksvolle Erfolge im Motorsport und einzigartige Fahrzeuge sein Image als Performance-Marke von Mercedes-Benz. Heute ist die Mercedes-AMG GmbH fest in den Entwicklungsprozessen von Mercedes-Benz verankert und bietet mit insgesamt 22 AMG High-Performance-Fahrzeugen ein einzigartiges Produktportfolio. Das Streben nach Höchstleistung, Präzision und Effizienz gehört zum professionellen Selbstverständnis bei AMG. Jedes AMG High-Performance-Automobil verspricht herausragende Performance, faszinierenden Fahrspaß und höchste Qualität bis ins kleinste Detail. Im Rahmen der Strategie "AMG Performance 50" strebt jedes neue AMG Modell bei Kraftstoffverbrauch und Emissionen die Marktführerschaft an. Viele AMG Fahrzeuge sind schon heute "best in class" bezogen auf Verbrauch, Emissionen, Höchstleistung und Drehmoment. Derzeit zählt die Mercedes-AMG GmbH am Standort Affalterbach über 1.000 Mitarbeiter. Die Geschäftsführung der Mercedes-AMG GmbH besteht heute aus Ola Källenius (Vorsitz) und Tobias Moers.
Daimler AG
70546 Stuttgart
Deutschland
Telefon: +49 (711) 17 0
Telefax: +49 711 17 22244
Mail: dialog@daimler.com
URL: <http://www.daimlerchrysler.de/>


Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AG
DaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.